

Bodybuddy der Streetstepper

Aufgabe von Hermann BLECHTECHNIK und ihrer Tochterfirma HOT CHILI war die technische Weiterentwicklung eines völlig neuartigen Fortbewegungsmittels.

Der anspruchsvolle Designentwurf von KISKA (Innsbruck) musste in produktionsgerechte Rahmenmodelle umgesetzt werden.



Für die erste Präsentation auf der Eurobike 2006 wurden zunächst 16 Prototypen hergestellt.

Für die zweite Stufe der Markteinführung wird eine Stückzahl von 300 Stück angestrebt. Das Produktionsmanagement wird weiterhin bei BLECHTECHNIK / HOT CHILI liegen.

